

ANLEIHEBEDINGUNGEN CONDITIONS OF ISSUE

§ 1

WÄHRUNG, NENNBETRAG, FORM, BESTIMMTE DEFINITIONEN

(1) *Währung; Nennbetrag; Form:* Die von der DEPFA Deutsche Pfandbriefbank AG, Eschborn, (die „**Emittentin**“) begebenen 6,1025% Inhaberschuldverschreibungen von 2008 / 2018 (die „**Schuldverschreibungen**“) im Gesamtnennbetrag von

Euro 10.000.000

(in Worten: zehn Millionen Euro)

sind eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Inhaberschuldverschreibungen im Nennbetrag von je Euro 50.000.

(2) *Globalurkunde.* Die Schuldverschreibungen sind durch eine Globalurkunde (die „**Globalurkunde**“) ohne Zinsscheine verbrieft. Die Globalurkunde trägt die Unterschriften zweier ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben. Die Umschreibung einer Schuldverschreibung auf den Namen eines bestimmten Berechtigten ist während der gesamten Laufzeit der Schuldverschreibungen ausgeschlossen.

(3) *Clearingsystem.* Die Globalurkunde wird solange vom Clearingsystem verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. „**Clearingsystem**“ bedeutet Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main sowie jeder Funktionsnachfolger.

(4) *Gläubiger von Schuldverschreibungen.* „**Gläubiger**“ bedeutet jeder Inhaber eines Miteigentumsanteils oder anderen vergleichbaren Eigentumsrechts an den Schuldverschreibungen, welches gemäß den Regelungen und Bestimmungen des Clearingsystems übertragen werden kann.

§ 2

STATUS

Die Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, unbedingte und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander gleichrangig sind.

§ 3

ZINSEN

(1) *Zinssatz und Zinszahlungstage.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Nennbetrag verzinst, und zwar vom 1. August 2008 (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (wie in § 5 Absatz (1) definiert und vorbehaltlich § 5 Absatz (2)) (ausschließlich) mit jährlich 6,1025%. Die Zinsen sind nachträglich am 1. August eines jeden Jahres zahlbar (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“). Die erste Zinszahlung erfolgt am 1. August 2009.

(2) *Auflaufende Zinsen.* Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlöst, fallen Zinsen auf den ausstehenden Nennbetrag der Schuldverschreibungen vom Tag der Fälligkeit (einschließlich) bis zu dem Tag, an dem Kapital und Zinsen aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen dem Clearingsystem zur Verfügung gestellt worden sind, Zinsen in Höhe des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen¹⁾ an.

§ 1

CURRENCY, DENOMINATION, FORM, CERTAIN DEFINITIONS

(1) *Currency; Denomination; Form:* This issue by DEPFA Deutsche Pfandbriefbank AG, Eschborn (the „**Issuer**“) of 6.1025 per cent. bearer notes of 2008 / 2018 (the „**Notes**“) in an aggregate principal amount of

Euro 10,000,000

(in words: Euro ten million)

is divided in 200 bearer notes in a denomination of Euro 50,000 each.

(2) *Global Note.* The Notes are represented by a global note (the „**Global Note**“) without interest coupons. The Global Note shall be signed by two authorised signatories of the Issuer. Individual Notes in definitive form and interest coupons will not be issued. The conversion (*Umschreibung*) of a Note to the name of a certain person entitled is excluded during the entire term of the Notes.

(3) *Clearing System.* The Global Note will be kept in custody by or on behalf of the Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. „**Clearing System**“ means Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main and any successor in such capacity.

(4) *Holder of Notes.* „**Holder**“ means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the Notes which may be transferred pursuant to the rules and regulations of the Clearing System.

§ 2

STATUS

The obligations under the Notes constitute direct, unconditional and unsubordinated obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves.

§ 3

INTEREST

(1) *Rate of Interest and Interest Payment Dates.* The Notes shall bear interest on their principal amount at the rate of 6.1025 per cent. per annum from (and including) 1 August 2008 to (but excluding) the Maturity Date (as defined in § 5(1) and subject to §5(2)). Interest shall be payable in arrear on 1 August in each year (each such date, an „**Interest Payment Date**“). The first payment of interest shall be made on 1 August 2009.

(2) *Accrual of Interest.* If the Issuer fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding principal amount of the Notes from (and including) the due date to (but excluding) such date as principal and interest on or in connection with the Notes has been placed at the disposal of the Clearing System at the default rate of interest established by law²⁾.

¹⁾ Der gesetzliche Verzugszinssatz beträgt für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem von der Deutsche Bundesbank von Zeit zu Zeit veröffentlichten Basiszinssatz, §§ 288 Absatz 1, 247 Absatz 1 BGB.

²⁾ The default rate of interest established by law is five percentage points above the basic rate of interest published by the German Central Bank (*Deutsche Bundesbank*) from time to time, §§ 288(1), 247(1) BGB (German Civil Code).

§ 4 ZAHLUNGEN

(1) *Zahlungen.* Alle Zahlungen auf die Schuldverschreibungen erfolgen an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems gegen Vorlage bzw. im Fall der vollständigen Rückzahlung Einreichung der Globalurkunde bei der Zahlstelle.

(2) *Erfüllung.* Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearingsystem oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.

(3) *Zahltag.* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Zahltag ist, dann hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Zahltag am jeweiligen Geschäftsort. Der Gläubiger ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieses Zahlungsaufschubes zu verlangen. Für diese Zwecke bezeichnet „**Zahltag**“ einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem (i) das Clearingsystem sowie (ii) das *Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System (TARGET)* Zahlungen abwickeln.

§ 5 RÜCKZAHLUNG

(1) *Rückzahlung bei Fälligkeit.* Soweit nicht zuvor angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen zu ihrem Rückzahlungsbetrag am 1. August 2018 (der „**Fälligkeitstag**“) zurückgezahlt. Der „**Rückzahlungsbetrag**“ beträgt Euro 50.000 je Schuldverschreibung im Nennbetrag von Euro 50.000.

(2) *Vorzeitige Rückzahlung.* Die Emittentin hat das Recht, die Schuldverschreibungen mit einer Frist von drei Geschäftstagen zum 1. August 2013 zur Rückzahlung zu kündigen. Ein Geschäftstag entspricht einem Zahltag.

§ 6 DER FISCAL AGENT UND DIE ZAHLSTELLE

Die Emittentin übernimmt den Dienst als Fiscal Agent und als Zahlstelle (der „**Fiscal Agent**“). Eine Änderung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 10 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden.

§ 7 VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre verkürzt.

§ 8 BEGEBUNG WEITERER SCHULDVERSCHREIBUNGEN, ANKAUF UND ENTWERTUNG

(1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme, des Tags der Begebung, des Verzinsungsbeginns und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen zusammengefasst werden und ihren Gesamtnennbetrag erhöhen. Der Begriff „Schuldverschreibung“ umfasst im Fall einer solchen Erhöhung auch solche zusätzlich begebenen Schuldverschreibungen.

(2) *Ankauf.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem

§ 4 PAYMENTS

(1) *Payments.* All payments in respect of Notes shall be made to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System upon presentation or, in the event of full redemption, surrender of the Global Note at the office of the Paying Agent.

(2) *Discharge.* The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.

(3) *Payment Business Day.* If the date for payment of any amount in respect of any Note is not a Payment Business Day then the Holder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay. For these purposes, „**Payment Business Day**“ means any day which is a day (other than a Saturday or a Sunday) (i) on which the Clearing System as well as (ii) the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer system (TARGET) settle payments.

§ 5 REDEMPTION

(1) *Redemption at Maturity.* Unless previously purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on 1 August 2018 (the „**Maturity Date**“). The „**Final Redemption Amount**“ in respect of each Note shall be Euro 50,000 per Note in principal amount of Euro 50,000.

(2) *Early Redemption.* The Issuer may redeem the Notes early on 1 August 2013 by giving three business days notice. A business day shall be a Payment Business Day.

§ 6 THE FISCAL AGENT AND THE PAYING AGENT

The Issuer will act as fiscal agent and as paying agent (the „**Fiscal Agent**“). Any variation or any other change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Holders in accordance with § 10.

§ 7 PRESENTATION PERIOD

The presentation period provided in § 801 paragraph 1, sentence 1 BGB (German Civil Code) is reduced to ten years for the Notes.

§ 8 FURTHER ISSUES, PURCHASES AND CANCELLATION

(1) *Further Issues.* The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further Notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, interest commencement date and/or issue price) so as to be consolidated with the Notes and increase the aggregate principal amount of the Notes. The term „Notes“ shall, in the event of such increase, also include such additionally issued Notes.

(2) *Purchases.* The Issuer may at any time purchase

beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei dem Fiscal Agent zwecks Entwertung eingereicht werden. Sofern diese Käufe durch öffentliches Angebot erfolgen, muss dieses Angebot allen Gläubigern gemacht werden.

§ 9 MITTEILUNGEN

Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen sind im elektronischen Bundesanzeiger und, soweit gesetzlich erforderlich, in einem deutschen Börsenpflichtblatt zu veröffentlichen.

§ 10 ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND UND GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG

(1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.

(2) *Gerichtsstand.* Nicht ausschließlich zuständig für sämtliche im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstige Verfahren ist das Landgericht Frankfurt am Main.

§ 11 TEILUNWIRKSAMKEIT

Sollten irgendwelche Bestimmungen dieser Anleihebedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen dieser Anleihebedingungen in Kraft. Unwirksame Bestimmungen sind dem Sinn und Zweck dieser Anleihebedingungen entsprechend durch wirksame Bestimmungen zu ersetzen, die in ihren wirtschaftlichen Auswirkungen denjenigen der unwirksamen Bestimmungen so nahe kommen wie rechtlich möglich.

§ 12 SPRACHE

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigelegt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Fiscal Agent for cancellation. If purchases are made by public tender, tenders for such Notes must be made available to all Holders of such Notes alike.

§ 9 NOTICE

All notices concerning the Notes shall be published in the electronic Federal Gazette (*elektronischer Bundesanzeiger*) and, to the extent legally required, in one newspaper authorised by the stock exchanges in Germany (*Börsenpflichtblatt*).

§ 10 GOVERNING LAW, PLACE OF JURISDICTION AND ENFORCEMENT

(1) *Governing Law.* The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the Holders and the Issuer, shall be governed in every respect by German law.

(2) *Submission to Jurisdiction.* The District Court (*Landgericht*) in Frankfurt am Main shall have non-exclusive jurisdiction for any action or other legal proceedings arising out of or in connection with the Notes.

§ 11 SEVERABILITY CLAUSE

Should any of the provisions in these Terms and Conditions be or become legally ineffective in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall remain unaffected. The ineffective provisions shall be replaced by effective provisions in accordance with the aim and purpose of these Terms and Conditions which come as close as legally possible in their economic effects to those of the ineffective provisions.

§ 12 LANGUAGE

These Terms and Conditions are written in the German language. An English language translation is appended. The German text shall be controlling and binding. The English language translation is non-binding.